

"Notizbuch/Notenbuch" für Lehrer

Beitrag von „Hermine“ vom 17. Juli 2010 18:00

Wir hatten dazu schon mal einen Thread. Viele benutzen das Buch von Lele, auch das von Flöttmann wird gern benutzt, manche meiner Kollegen benutzen auch die Notenbüchlein vom BLLV oder der Sparkasse.

Ich hab inzwischen einige ausprobiert und bin bei dem von Klett hängengeblieben. Es ist aber wirklich ganz persönliche Geschmackssache würde ich sagen- als doppelte Korrekturfachlehrerin habe ich weniger Klassen als z.B. ein Geschichts- oder Musiklehrer- ergo brauche ich auch weniger Platz zum Noteneintragen und deshalb war mir der Flöttmann Kalender einfach zu wuchtig.